

1000-Euro-Angebot löst Welle aus

38 Vereine im Mühlenkreis beteiligen sich mit 47 Projekten an Landes-Förderprogramm

Minden (rich). 1000 Euro sind für einen Sportverein viel Geld. Kein Wunder also, dass das Förderprogramm „1000 mal 1000“ für viel Bewegung in den Klubs des Kreises Minden-Lübbecke gesorgt hat.

38 Vereine beteiligen sich im Mühlenkreis am Programm der Landesregierung Nordrhein-Westfalen. Sie entwickelten neue Angebote oder ersannen Ergänzungen zu bestehenden. Von Sportangeboten für Menschen mit Demenzerkrankung, Radtouren, Sturzprophylaxe und Wochenendprogrammen für Kinder bis hin zu den Klassikern wie Pilates und Rückenschule reichte die Palette der Vereine. Damit erfüllte sich der Wunsch von Helmut Schemmann, Geschäftsführer beim Kreissportbund Minden-Lübbecke. Er hatte bei Vorstellung des Programms gehofft, dass mit „1000 mal 1000“ kreative Prozesse in den Vereinen ausgelöst würden.

Schließlich reichten die 38 Klubs beim Kreissportbund Förderanträge für 47 Projekte aus den Bereichen „Integration“ und „Gesundheit“ ein. Der KSB traf nun eine Vorauswahl und leitete die Bewerberliste an die Landesregierung weiter. Entscheidungskriterien beim Erstellen der Rangliste waren neben den Basisanforderungen die konkrete Umsetzung



KSB-Präsident Jens Große freut sich über das große Interesse am Vereins-Förderprogramm. MT-Archivfoto: Riechmann

des Angebots, der kreative und innovative Charakter sowie der Umfang des Engagements.

25 heimische Klubs werden vom Land mit jeweils 1000 Euro bei der Umsetzung der Projekte unterstützt. Sollten nicht alle 54 Kreissportbünde ausreichende Anträge stellen, könnten sogar noch weitere Minden-Lübbecke Vereine mit der Förderung bedacht

werden. Deshalb haben KSB-Präsident Dr. Jens Große und Helmut Schemmann sicherheitshalber alle Anträge weitergeleitet. Allerdings werden pro Verein unabhängig von der Zahl der Angebote nur einmalig 1000 Euro ausgeschüttet.

Nummer eins auf der Förderliste ist ein Angebot der Behindertensportgemeinschaft

Minden. Sie will ein Sportangebot für Menschen mit Demenz schaffen und damit den bereits vorhandenen Gesprächskreis erweitern. Damit widmet sich die BSG einem schwierigen, aber gleichzeitig wichtigen Thema, das immer mehr in den Fokus gerät. Eine eintägige Informationsfahrt für alle interessierten Vereinsvertreter und Übungsleiter nach Essen am 28. Oktober soll das Projekt einläuten.

Platz zwei der Rangliste nimmt ein Angebotspaket des jungen Vereins „Nordic Walking Wellness und Ernährung“ ein, das Bewegung und Ernährung vielschichtig miteinander vereint. Auf Platz drei folgt der Gesundheitstag, den der TuS 1865 Lübbecke am 4. Oktober auf die Beine stellt.

Auf Rang vier der Liste steht ein Erlebnisprojekt des BSC Blasheim. In sechs Tages-Workshops werden Angebote für Jugendliche gemacht. Der BSC will für Bewegung und gesunde Ernährung werben. Ein Tag im Wald mit Überlebens-tricks, ein Koch-Workshop oder ein Tag Selbstverteidigung gehören zum umfangreichen Projekt, das am 26. September anläuft.

Die vier Angebote stehen beispielhaft für das Engagement der Vereine und zählen zu den ambitioniertesten Projekten. Am 30. November sollen sie mit 1000 Euro belohnt werden.